



Umbau Knotenpunkt K10/K79 in Maschen zum Kreisverkehr

Nach vier Monaten Bauzeit konnte im Juli 2023 der Kreisverkehr am Knotenpunkt Horster Landstraße (K10) / Unner de Bult (K79) in Maschen für den Verkehr freigegeben werden – damit wurde der ursprünglich geplante Zeitplan um vier Wochen unterschritten. Neben dem Kreisverkehr wurden die Seitenräume breit ausgebaut und neue Querungsmöglichkeiten für den Fußverkehr geschaffen. Der anliegende Parkplatz der benachbarten Kindertagesstätte und Kirche wurde im gleichen Zuge erweitert und erneuert. SBI betreute das GVFG-geförderte Projekt von der Vermessung über Leistungsfähigkeitsbetrachtungen und Varianten auch durch ein Plangenehmigungsverfahren. Anschließend folgte die Ausführungsplanung inkl. umfänglicher Abstimmungen mit den betroffenen Leitungsverwaltungen.

Eine besondere Herausforderung stellte die Pandemie dar: Kurzfristige wirtschaftliche Veränderungen führten zu einer besonnenen Vergabestrategie. In diesem Zeitraum wurde zugleich eine Regeländerung bei den Konstruktionsrichtlinien eingeführt, was die Technische Hochschule Lübeck nutzte, um im Rahmen einer Bachelorarbeit die Auswirkungen dieser Änderung bei der Bemessung von Verkehrsflächen zu untersuchen. SBI unterstützte mit dem Baulastträger die Hochschule. Die Ergebnisse der Bachelorarbeit konnten im Genehmigungsverfahren, insbesondere in dem gemeinsamen Wirken mit der Verkehrsaufsicht und der Polizei produktiv einfließen.

Projektdaten

Auftraggeber	Landkreis Harburg
Zeitraum	12/2013 bis 08/2023
Leistungen	Grundlagenvermessung Bauvermessung Verkehrsgutachten Schalltechnische Gutachten (durch Nachunternehmer Lairm Consult GmbH) Objektplanung Verkehrsanlagen Lph. 1-8 Örtliche Bauüberwachung Leitungstrassenplanung
Baukosten	rund 1,3 Mio. Euro netto
Auftragswert	ca. 120.000 Euro netto
Adresse	Horster Landstraße 17, 21220 Seevetal
Koordinaten	53.388555, 10.037959

Das gute Ergebnis wurde durch die konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten erreicht, zu der der Landkreis Harburg in seiner Pressemitteilung vom 13.07.2023 schreibt: "Für die erfreuliche Verkürzung der Bauzeit bedankt sich die Kreisverwaltung (...) beim bauüberwachenden Ingenieurbüro SBI aus Hamburg."





Blick auf den Knotenpunkt Horster Landstraße (K10) / Unner de Bult (K79) aus Süden vorher (links) und nachher (rechts)